



**Presseservice**  
der Stadtgemeinde Klosterneuburg



Presseaussendung vom 09. Dezember 2019

## **Klosterneuburg: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner eröffnet feierlich das Gesundheitsresort Donaupark**

Rund 150 Gäste, darunter Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager, Dr. Winfried Pinggera, Generaldirektor der Pensionsversicherungsanstalten, und Univ. Prof. Dr. Herbert Frank, Primar der Inneren Abteilungen des LK Klosterneuburg und des UK Tulln, kamen zur Eröffnung der Burnout-Klinik. Neben Platz für 131 Gästen schafft das Resort 100 neue, qualitative Arbeitsplätze. Im Jänner 2020 geht das Gesundheitsresort in Betrieb.

„Mit der auf Burnout spezialisierten Einrichtung kommen höchstes medizinisches Know-how und Behandlungen am neuesten Stand der Forschung in die Babenbergerstadt. Das Gesundheitsresort Donaupark Klosterneuburg passt ideal in die aktuelle wirtschaftliche Erfolgsgeschichte unserer Stadt. Unser Schwerpunkt auf Wissenschaft und Forschung wird auch mit dieser Einrichtung gestärkt“, freut sich Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager, der gemeinsam mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Eröffnung vornahm.

### **Win-win-Situation für Land und Leute**

„Gesundheit ist unser höchstes Gut. Gesund sein bedeutet sich körperlich und seelisch wohlfühlen. Daher ist mir die Gesundheitsversorgung in Niederösterreich ein ganz großes Anliegen. Ich freue mich sehr, dass das Gesundheitsresort Donaupark Klosterneuburg ab heute das niederösterreichische Umland mit höchsten Gesundheitsstandards versorgen wird“, führt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner aus.

### **„Volkskrankheit“ Burnout**

Immer mehr ist Burnout in den letzten Jahren zu einem gesellschaftlichen Phänomen geworden. Eine aktuelle Studie sagt aus, dass ca. 30 Prozent der arbeitenden österreichischen Bevölkerung Burnout-gefährdet ist und ca. 8 Prozent der Erwerbstätigen ein Risiko haben, tatsächlich an Burnout zu erkranken. Ziel der neuen Einrichtung ist es, Betroffene durch gezielte Therapien bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Gleichzeitig wird auch die Prävention durch sogenannte „Resilienzwochen“ ein Schwerpunkt des Gesundheitsresorts sein.

### **Gezielte Therapien im erholsamen Umfeld**

Die Angebote in Klosterneuburg werden von Trainingstherapie zur Stärkung der Aktivitäten bis hin zu kreativ-schöpferischen Therapien, wie beispielsweise Ergotherapie, Mal- und Musiktherapie, reichen, erzählt Univ. Prof. Dr. Günther Wiesinger im Zuge der Eröffnungsfeier, die durch eine Führung durch das Resort abgerundet wird.

Der Betreiber des Gesundheitsresorts weist darauf hin, dass „die Nähe und Verbundenheit zur Natur gepaart mit dem einmaligen Flair Klosterneuburg zum perfekten Standort für eine Einrichtung dieser Ausrichtung machen.“ Die durchschnittliche Aufenthaltszeit eines Gastes wird zwischen drei bis sechs Wochen liegen.

Fotos © Johannes Brunnbauer

„Gesundheitsresort1“ v.l.: Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager, Pfarrer Mag. Julian Sartorius, Prälat Bernhard Backovsky, Propst des Stiftes Klosterneuburg, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Univ. Prof. Dr. Günther Wiesinger eröffneten das „Gesundheitsresort Donaupark“ in Klosterneuburg.

„Gesundheitsresort2“ v.l.: Univ. Prof. Dr. Günther Wiesinger, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Kristina Wiesinger, Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager bei der Eröffnung der auf Burnout spezialisierten Klinik.

Weitere Fotos auf [www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg](https://www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg).



### **Rückfragehinweis**

Mag. Gabriele Schuh-Edelmann  
Bürgermeisteramt – Pressestelle  
[pressestelle@klosterneuburg.at](mailto:pressestelle@klosterneuburg.at)  
02243 / 444 – 302

[www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg](http://www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg)

[www.instagram.com/rathausklosterneuburg](http://www.instagram.com/rathausklosterneuburg)

[twitter.com/RathausK](https://twitter.com/RathausK)